

Mitteilung zum Versorgungswerk

Geschäftsjahr 2008

**Sehr geehrte Kolleginnen,
sehr geehrte Kollegen,
liebe Mitglieder,**

die Vertreterversammlung des Versorgungswerkes der Landestierärztekammer Mecklenburg-Vorpommern hat in ihrer Sitzung am 23. September 2009 den Jahresabschluss festgestellt und dem Verwaltungs- und Aufsichtsausschuss des Versorgungswerkes Entlastung für das Geschäftsjahr 2008 erteilt. Der Verwaltungs- und Aufsichtsausschuss sowie die Vertreterversammlung haben beschlossen, die Renten und Anwartschaften zum 01.01.2010 um 1,0 % zu dynamisieren.

Im Berichtsjahr hat das Versorgungswerk an die kontinuierliche Entwicklung der vergangenen Jahre weiter angeknüpft. Die Anzahl der Mitglieder erhöhte sich von 1.880 Mitgliedern im Jahre 2007 auf 2.006 Mitglieder zum 31.12.2008.

Im Geschäftsjahr 2008 konnte das Versorgungswerk den Rechnungszins von 4 % darstellen und die Reserven für die Erhöhung der Sicherheit des Versorgungswerkes ausbauen. Die Kapitalanlagestrategie des Versorgungswerkes zur Erfüllung der Versorgungsleistungen konzentriert sich weiterhin auf den Bereich festverzinslicher Wertpapiere erstrangiger Qualität und langer Laufzeit. Die Sicherheit der Anlagen hat größte Priorität.

Der Verwaltungskostensatz, der in Prozent der eingenommenen Versorgungsbeiträge ausgewiesen wird, betrug in 2008 2,11 %.

Zum 31.12.2008 erbrachte das Versorgungswerk folgende Leistungen:

48 Altersrenten,
15 Berufsunfähigkeitsrenten,
15 Witwen-/Witwerrenten und
29 Waisenrenten/Kinderzuschüsse.

Aufgrund der Altersstruktur des Versorgungswerkes ist in den nächsten Jahren nicht mit nennenswerten regulären Zugängen bei der Anzahl der Versorgungsempfänger zu rechnen.

Dr. Michael Nieswand
Vorsitzender des Verwaltungsausschusses
des Versorgungswerkes
der Landestierärztekammer Mecklenburg-Vorpommern